JUDO UNION RAIFFEISEN OSTTIROL
9971 Matrei in Osttirol, Bichlerstraße 10, judo-osttirol@gmx.at, www.judo-osttirol.sportunion.at

Matreier Tauerncenter fungierte als Judo-Talenteschmiede
Hilde Drexler begeistert Judonachwuchs

Nachwuchsjudoka aus Deutschland, Liechtenstein, Slowenien und Österreich belebten die letzten Tage das Iseltal: Rund 120 Sportler aus vier Nationen nutzten vom 17. bis 20. August 2017 die Gelegenheit, im Matreier Tauerncenter beim „13. Matreier Judo-Sommertrainingslager" unter optimalen Bedingungen zu trainieren.

Carpe Diem – die Tage der Judoka waren voll ausgefüllt: Nach dem Motto: „Ein guter Tag beginnt mit einem guten Training" stand bereits vor dem Frühstück ein kurzer Berglauf auf dem Programm. Bei den täglichen Judoeinheiten am Vormittag und Nachmittag bzw. Abend konnten die Athleten neue Techniken sowohl im Boden- als auch im Standkampf erlernen, ihr bereits vorhandenes Repertoire festigen und das alles gleich bei neuen Trainingspartnern im Randori (= Übungswettkampf) ausprobieren. Randoris, die wohl interessanteste und intensivste, weil wettkampfnahste Form des Judotrainings, sind bei Trainingslagern besonders wertvoll, da man – im Vergleich zum täglichen Vereinstraining - viele „neue" Partner zur Auswahl hat.

Weltmeisterliche Trainer: Geleitet wurde das Sommertrainingslager wieder von Gernot Wenzel, langjähriger Spitzenathlet und Landesverbandstrainer von Steiermark, sowie von U17-Nationalteamtrainer Ernst Hofer: Die beiden mehrfachen EM-, Weltcup- und WM-Medaillengewinner motivierten und lehrten leistungsstarken und wettkampforientierten Jugendlichen nach dem Motto „Nicht jeder kann Weltmeister werden, aber jeder sollte es zumindest versuchen". Unterstützt wurden sie dabei von zahlreichen TOP-Vereins- und Verbandstrainern.

Bescheiden und souverän: Eine besondere Note verlieh dem diesjährigen Sommertrainingslager Hilde Drexler, die jahrelang Österreichs Nummer 1 in der Gewichtsklasse -63 kg war. Wer im „Matreier Tauerncenter" aber mit dem großen Einzug des Judo-Stars gerechnet hatte, wurde eines Besseren belehrt: Die Weltklasse-Sportlerin, die viele Medaillen im Weltcup erkämpfte, bei Europameisterschaften ganz oben auf dem Podest stand und 2012 an den Olympischen Spielen in London für Österreich an den Start ging, gewann mit ihrer ruhigen, bescheidenen und fröhlichen Art augenblicklich die Sympathie der jungen Sportler, die sich durch das viele Lob noch mehr Mühe beim Üben der neuen Techniken gaben und schließlich auch die Möglichkeit genossen, den (Übungs-)Kampf mit der Weltklasse-Athletin aufzunehmen.

Teambildende Maßnahmen abseits der Tatamis: Aber nicht nur auf den Tatamis (= Matten) wurden die Sportler gefordert: Im wunderschönen Waldseilpark „Großvenediger Adventures" in Hinterbichl/Ströden mit Seilbrücken, Holzstegen und Schaukeln unter den Baumkronen wurde den Sportlern ein Abenteuer-, Kletter- und Naturerlebnis der besonderen Art geboten. Mit der Raftingagentur COOL´S Center of Outdoor Lienz gab es bei hohem Wellengang auf dem Gletscherflusses der Isel ein intensives Raftingerlebnis, was Spaß und Action garantierte. Die Möglichkeiten, solche Freizeitaktivitäten im Rahmen eines Trainingslagers auszuüben, sind einzigartig und stoßen bei den Athleten wie Trainern jedes Jahr auf enorme Begeisterung. Die kulinarische Versorgung der Sportler, Trainer und Betreuer übernahm in bewährter Art und Weise wiederum Alois Riepler vom Jugend- und Sporthotel Hohe Tauern Matrei.

Trainer und Betreuer kamen schließlich noch in den einmaligen Genuss der Multimedia-Ausstellung „Tauernblicke – Momente des Stauens": Nationalparkranger Andreas Angermann vom Nationalparkhaus Matrei in Osttirol gab all sein Wissen über die faszinierende Flora und Fauna des Nationalparks Hohe Tauern Preis. Sein Publikum dankte es ihm mit begeistertem Applaus. Denn: Begeisterung ist ansteckend ☺

Für Freude und Zufriedenheit beim Organisationsteam der Judo Union Raiffeisen Osttirol um Obmann Jakob Berger sorgen die zahlreichen positiven Rückmeldungen der Trainingslagerteilnehmer und deren Ankündigungen, nächstes Jahr wieder dabei zu sein.

Die Teilnehmer des 13. Internationalen Matreier Judo-Sommertrainingslagers 2017 mit Bezirksunion-Obmann Josef Ganzer, Sportreferent GR Norbert Riepler und Judo-Obmann Jakob Berger (links).

Schön viel Bewegungsraum bietet die 680 Quadratmeter große Mattenfläche im „Matreier Tauerncenter“.

Von Anfang an gute Laune bei Michl Rainer, Hilde Drexler, Bezirksunion-Obmann Josef Ganzer und Judo-Obmann Jakob Berger.

Zwei WM-Medaillengewinner und Trainer für schönes Judo:
Hilde Drexler und Michael Greiter.

Die studierte Germanistin Hilde Drexler, für die „Judo die coolste, beste und tollste Sportart“ ist und die „Hamlet fast auswendig kann“, präsentierte sich als echte Judo-Pädagogin.

Erläutern, demonstrieren und begeistern die Nachwuchsjudoka im „Matreier Tauerncenter“: U17-Nationalteamtrainer Ernst Hofer und Weltklasse-Athletin Hilde Drexler.

Sein Engagement für den Osttiroler Judosport kennt keine Grenzen:
Der sportliche Leiter des Sommercamps Gernot Wenzel bei der Technikdemonstration mit Christina Raffler.

A.SCHLÖGL
AUT

PLECKO
SLO

AUT

AUT

M.HOLLENSTEIN
LIE

Unsere Trainer legen sich für ihre Schützlinge ordentlich ins Zeug: Sie

- instruieren,
- perfektionieren,
- demonstrieren,
- motivieren,
- elektrisieren,
- brillieren,
- lamentieren NICHT ☺ (wenn sie geworfen werden ☺),
- bandagieren, und, und, und …

Ein herzliches DANKESCHÖN !

Die Osttiroler TL-Teilnehmer mit Star-Gasttrainerin Hilde Drexler, Judoobmann Jakob Berger (vorne rechts) und Obmann-Stellvertreter Stefan Berger (hinten rechts).

Großes Lob gebührt unseren erstklassigen Trainern: Sie vermittelten den Geist des Judo, motivierten, betreuten und unterrichteten den topmotivierten Judonachwuchs.

Da bewegt sich was ….
auf den vier Tatamis im „Matreier Tauerncenter“.

<u>Ausstellung „Tauernblicke – Momente des Stauens“ im Nationalparkhaus Matrei:</u>
Spektakuläre 360°-Videos gedreht mit Nationalpark-Ranger, z.B. ein Dreh vom höchsten Berg Österreichs „Großglockner" – da kommen auch Judo-Nationaltrainer ins Staunen ☺

Ein COOLES Raftingerlebnis auf dem Gletscherfluss der Isel gehört dazu:

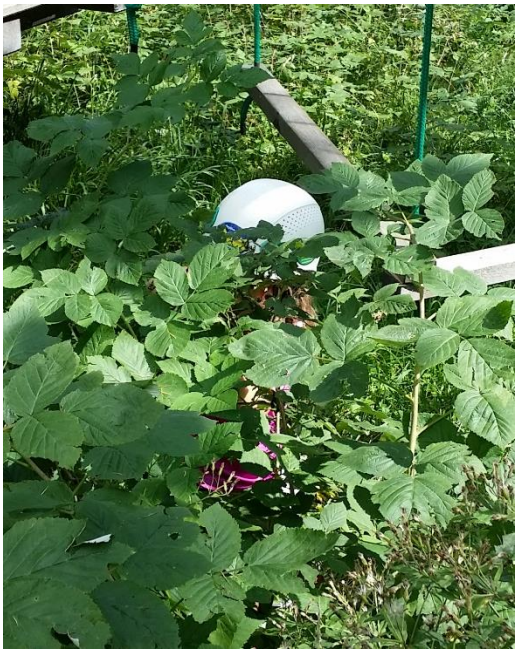
Kathrin Told und Michael Mayerhofer können’s kaum erwarten … und posen derweil noch ein bisschen ☺

… ihre Freunde sind bereits mitten drin – im Vergnügen ☺

So viel Spass kann nur eine Riesenschaukel mit Start in 13 Metern Höhe machen ☺
Mit der Sicherung vom Chef höchstpersönlich - dem drahtigen Sigi - macht's doppelt Spass.

In den allerbesten Händen sind die Kinder und Jugendlichen bei
Sigi Hatzer und seinem Team vom Kletterpark Großvenediger.

Über … äh, knapp … unter den Wolken …
… muss die Freiheit wohl grenzenlos sein, alle Ängste,
alle Sorgen, sagt man, blieben darunter verborgen ☺



Hat sich da nicht was bewegt?

Antonia denkt sich: Ich brauch‘ VITAMINE, bevor’s losgeht. Außerdem hat diese süßen Himbeeren noch keiner entdeckt ☺☺

Und dieser junge(bliebene), geschmeidige Mann hilft, wo er kann ☺

Unser Tausendsassa Lois Bstieler in Aktion.
Vielen Dank, lieber Lois, für die vielen schönen Bilder!

Gelungene Premiere:
Die beiden Pädagoginnen Elisabeth Waldner-Wenzel und Schwester Monika Waldner organisieren vor dem offiziellen Start des Sommertrainingslagers ein feines „Opening"-Training für den heimischen Judonachwuchs.

Diese süßen Mädels - Viktoria, Elina, Antonia, Annelie und Leonie (v.l.) - können es kaum erwarten, bis sie „dran" sind – beim Sommertrainingslager in Matrei☺